

TRADITIONEN & BRÄUCHE DEINER REGION LIEZEN

Dazu basteln wir eine
Endlosfaltkarte zum Anmalen

Vorlage und Anleitung
findest du ab Seite 5



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark finanziert. Nähere Informationen zu IWB/EFRE findet Ihr unter www.efre.gv.at.



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich.



Traditionen & Bräuche deiner Region Liezen

Tradition und Brauchtum sind zwei Begriffe, die eng miteinander verbunden sind. Sie haben aber unterschiedliche Bedeutungen.

Das Brauchtum bezieht sich auf ein bestimmtes Tun in einer Gemeinschaft oder Kultur. Das können Handlungen und Feiern zu bestimmten Anlässen sein. Brauchtum kann sich im Laufe der Zeit verändern oder sogar verschwinden.

Ein Beispiel für Brauchtum ist der Fasching, der jährlich gefeiert wird. Dabei gibt es oft spezielle Kostüme, wie in Bad Aussee, und Paraden oder Umzüge, bei denen die Menschen ausgelassen feiern.

Beim Erntedankfest werden in der gesamten Region Gottesdienste gefeiert und Gaben gesegnet. Die Kirche wird festlich mit den Früchten der Ernte geschmückt. In den Orten finden Umzüge mit der Erntekrone statt. Das ist ein Kranz aus Roggen-, Weizen-, Gersten- und Haferähren.

Welche Bräuche kannst du **auf der Endlosfaltkarte erkennen?**

Welche Bräuche **feierst du am liebsten?**

Eine Tradition ist, wenn ein bestimmtes Tun von Generation zu Generation weitergetragen wird. Traditionen können sich auch verändern, auflösen oder weiterentwickeln.

Ein Beispiel dafür ist, wie du mit deiner Familie Weihnachten feierst. Es kann sein, dass ihr jedes Jahr zu Weihnachten ein spezielles Lied singt, es immer das gleiche Weihnachtsessen gibt oder ihr euer Zuhause immer am gleichen Tag dekoriert.

Welche Traditionen lebst **du in deiner Familie?**

Welche Tradition hast **du am liebsten und warum?**

Hier sind einige Traditionen & Bräuche,
die es in deiner Region gibt:

Almauftrieb

Der Almauftrieb findet zwischen Ende Mai und Mitte Juni statt. Früher wurden Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde und manchmal auch Schweine zu Fuß auf die Alm getrieben. Heute bringen die Landwirte und Landwirtinnen ihre Tiere mit Traktoren und Anhänger hinauf. Eines der Tiere wird dazu bestimmt, das Leittier für den Almsommer zu sein. Dieses Tier trägt eine Glocke. Dadurch kann der Senner oder die Sennerin die Herde leichter finden.

Almabtrieb

Die Tiere werden bis Mitte September wieder nachhause gebracht. Dabei gibt es mehrere Brauchtümer, wie das „Aufkranzen“, das ist das Schmücken der Tiere mit bunten Bändern am Kopf, oder das „Schottnrüahn“, bei dem eine süße Speise aus Milch entsteht. Die Ankunft der Tiere wird im Tal mit einem Fest gefeiert. Dazu gibt es Krapfen und Raunkerln zum Essen.

Erntedank

Das Erntedankfest findet je nach Ort an einem der letzten drei Sonntage im September oder an einem der ersten drei Sonntage im Oktober statt. Die Landjugend veranstaltet dazu jedes Jahr in einer Gemeinde das „Bezirkserntedankfest“ mit einem großen Umzug mit vielen geschmückten Anhängern und Musikgruppen.

Fasching

Das aufwendigste Faschingskostüm der gesamten Region Liezen ist das „Flinserlgewand“. Die Kleidung ist aus Naturleinen gefertigt und mit bunten Tuchlappen und tausenden Silberpailletten bestickt, den sogenannten „Flinserln“. Die Idee soll durch den Salzhandel von Venedig nach Bad Aussee gekommen sein.

Gaishorner Wurzhornbläser

Vor langer Zeit wurden die Wurzhörner auf den Almen von Hirten als „Telefon“ verwendet. Damit wurden wichtige Informationen, Warnungen oder Hilferufe weitergegeben. Die Gaishorner Wurzhörner wurden Anfang der 1970er Jahre vom Schnitzer Hans Rainer aus Tannenwipfeln hergestellt und sind reine Naturinstrumente. Dafür wurden eigene Lieder komponiert, die man heute noch bei besonderen Anlässen hören kann.

Glöcklerlauf

Der Glöcklerlauf findet am 5. Jänner am Abend statt. Die Glöckler sind weiß gekleidet, tragen Glocken und große, bunt verzierte Kappen. Die Kappe besteht aus einem Holzgerüst, das mit Papier ummantelt ist. Im Inneren leuchtet eine Kerze, die die Bilder farbig erhellt. Viele verschiedene Gruppen laufen mit ihren kunstvollen Kappen ihre Kreise und erfreuen die Menschen.

Krampus und Nikolaus

Jedes Jahr um den 5. Dezember ziehen der Nikolaus und seine Krampusse zusammen los. In der Region Liezen gibt es viele Krampusspiele und Krampusläufe. Ein ganz besonderes Nikolospiel gibt es seit über 150 Jahren in Bad Mitterndorf. Das Öblarner Krampusspiel geht sogar bis ins Jahr 1816 zurück. In beiden Spielen sind neben dem Nikolaus und den Krampusen auch die sogenannten „Schab“ dabei. Das sind mit Stroh umhüllte Menschen mit langen Hörnern, die mit ihren „Goaßln“ (Peitschen) schnalzen.

Laternenfest

Für das Laternenfest gestalten die Kinder im Kindergarten ihre eigenen Laternen. Bei einem gemeinsamen Umzug am Abend erhellen die Laternen die Nacht.

Maibaumaufstellen

Der Maibaum ist ein Symbol für die Lebensfreude und den Sieg über den Winter. Er wird am 30. April aufgestellt. Der Baum ohne Rinde wird mit bunten Bändern und einem gebundenen Kranz aus Reisig geschmückt.

Narzissenfest

Das Narzissenfest ist ein Blumenfest im Ausseerland und findet jedes Jahr im Frühling statt. Fantasivolle Figuren werden aus Holz- oder Baueisengestellen gebaut und mit Drahtgitter überzogen. In jedes Gitterloch werden drei oder vier Narzissen gesteckt. Da sehr viele Blumen für eine Figur benötigt werden, helfen sogar die Schulkinder beim Pflücken mit. Die schönsten Figuren werden mit einem Preis ausgezeichnet.

Schnalzen

Das Schnalzen ist das laute und schnelle Knallen mit der Peitsche. In Aigen im Ennstal gibt es, die sogenannten „Goaßlschnalzer“, die mehrere unterschiedliche Schlagarten zur Melodie der steirischen Harmonika schnalzen.

Schuhplatteln

In der Region Liezen gibt es mehrere Schuhplattlergruppen. Das Schuhplatteln ist ein Tanz, bei dem man mit den Händen auf die Schuhsohlen und auf die Knie schlägt (plattelt). Ebenso gehören Hüpfen und Stampfen zum Schuhplatteln. Das Schuhplatteln erfordert eine gute Koordination und viel Training.

Tracht

In unserer Region trägt man gerne zu bestimmten Anlässen ein Dirndl oder eine Lederhose mit grünen gestrickten Stutzen. Das wohl bekannteste Kleid ist das Ausseer Dirndl. Es besteht aus einem rosafarbenen Rock, grünem Oberteil und einer lila Schürze.

Quelle: **Projekt „Ins Ennstal g’schaut“, HBLFA Raumberg-Gumpenstein; Schloss Trautenfels, Universalmuseum Joanneum**

1.

Nachdem du die beiden Blätter ausgedruckt hast, kannst du sie jetzt anmalen, wenn du möchtest.

2.

Danach schneide das Papier an den vorgegebenen Linien durch und falte die gepunkteten Linien in beide Richtungen.

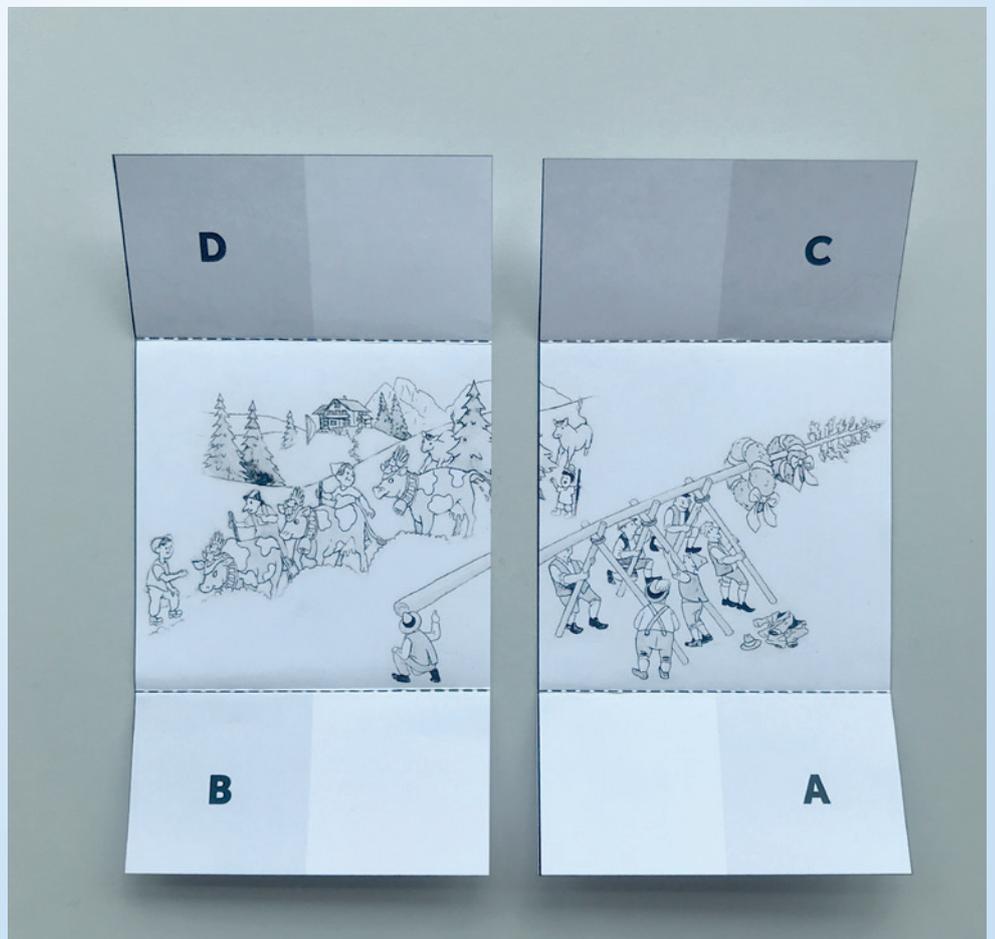
3.

Lege die einzelnen Teile nun so auf einen Tisch.

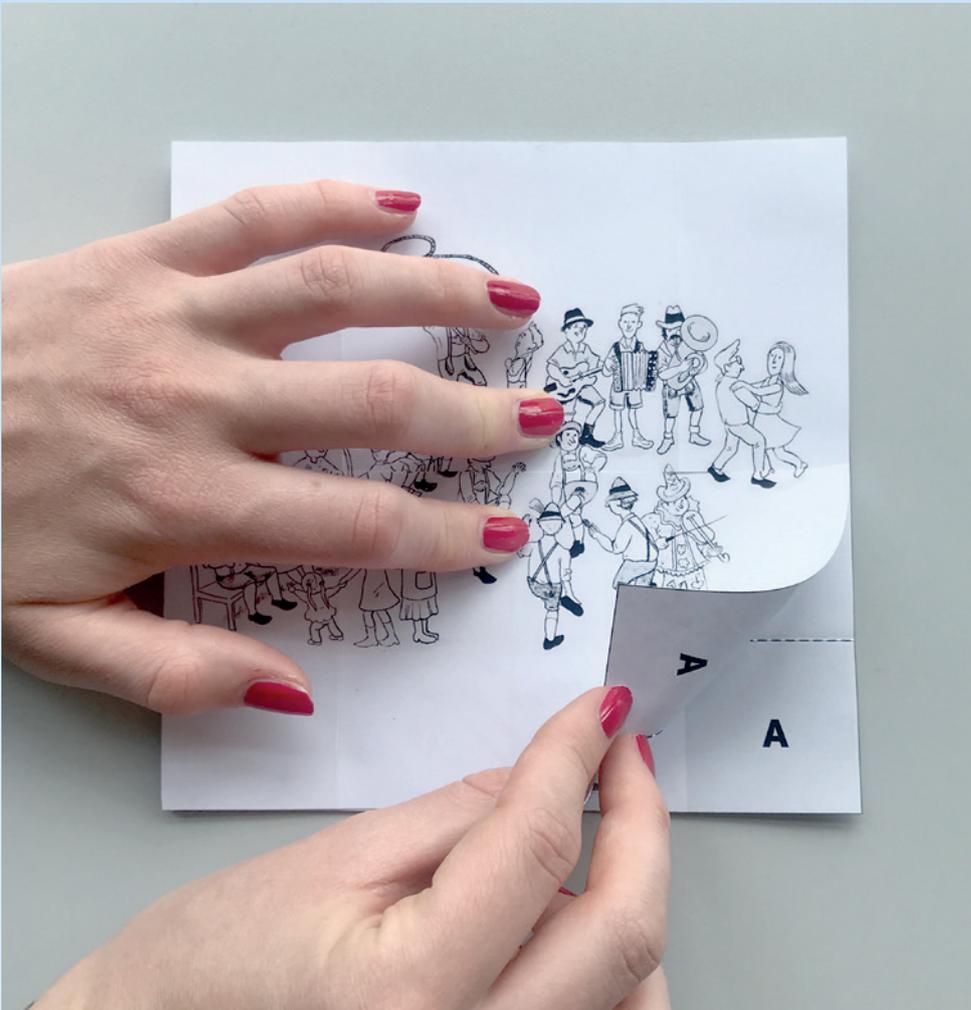
Die Buchstaben sollten genau so ausgerichtet sein.

Halte Klebstoff bereit, denn nun werden die grauen Felder zueinander verklebt.

Wie das geht, siehst du auf der nächsten Seite.



4.



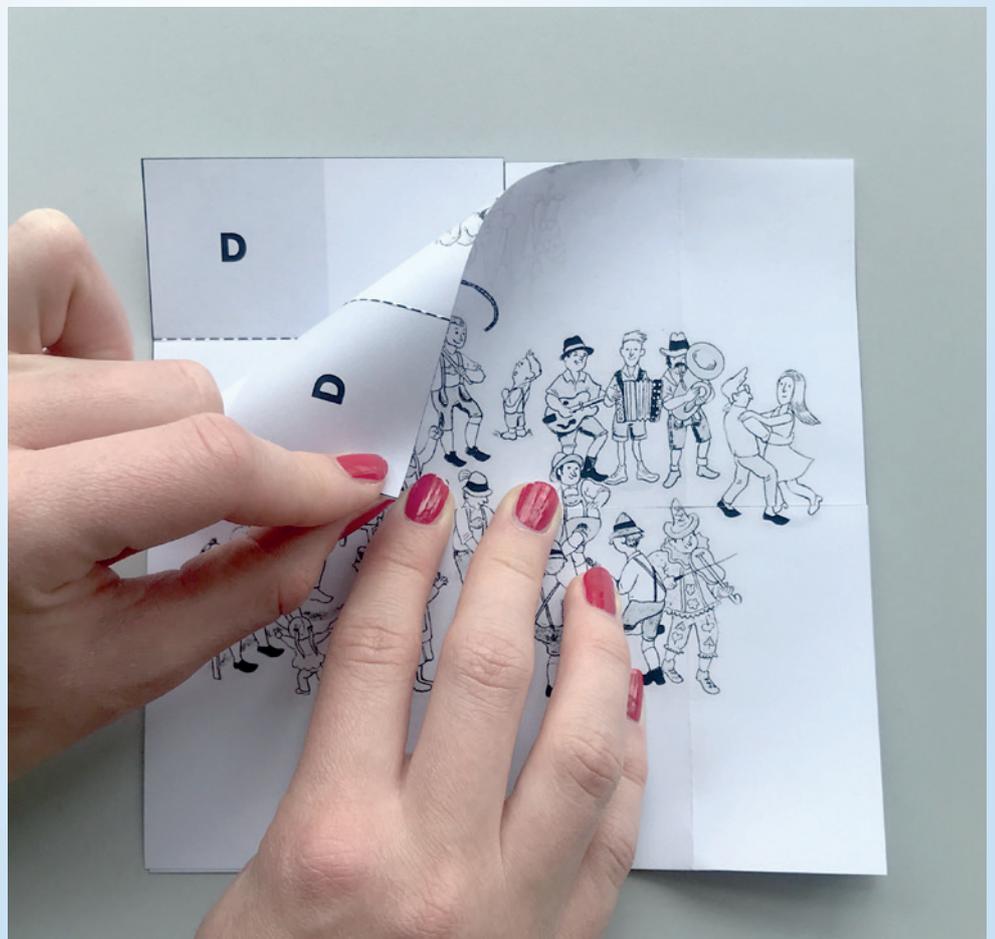
Das zweite Blatt muss nun so gewendet werden, dass die Buchstaben genau übereinanderliegen.

Klebe nun die grauen Felder mit den Buchstaben zusammen:

- A auf A
- B auf B
- C auf C
- D auf D

5.

Diese Felder nun fest zusammendrücken und ein wenig warten.



Super gemacht, deine Karte ist jetzt fertig.

Wenn du die Karte noch nicht bemalt hast, dann kannst du das jetzt machen.

Wenn du alles richtig gemacht hast, erscheint das erste Bild.



Wenn du die Karte über die Mitte nach oben und unten faltest, dann erscheint dieses Bild.



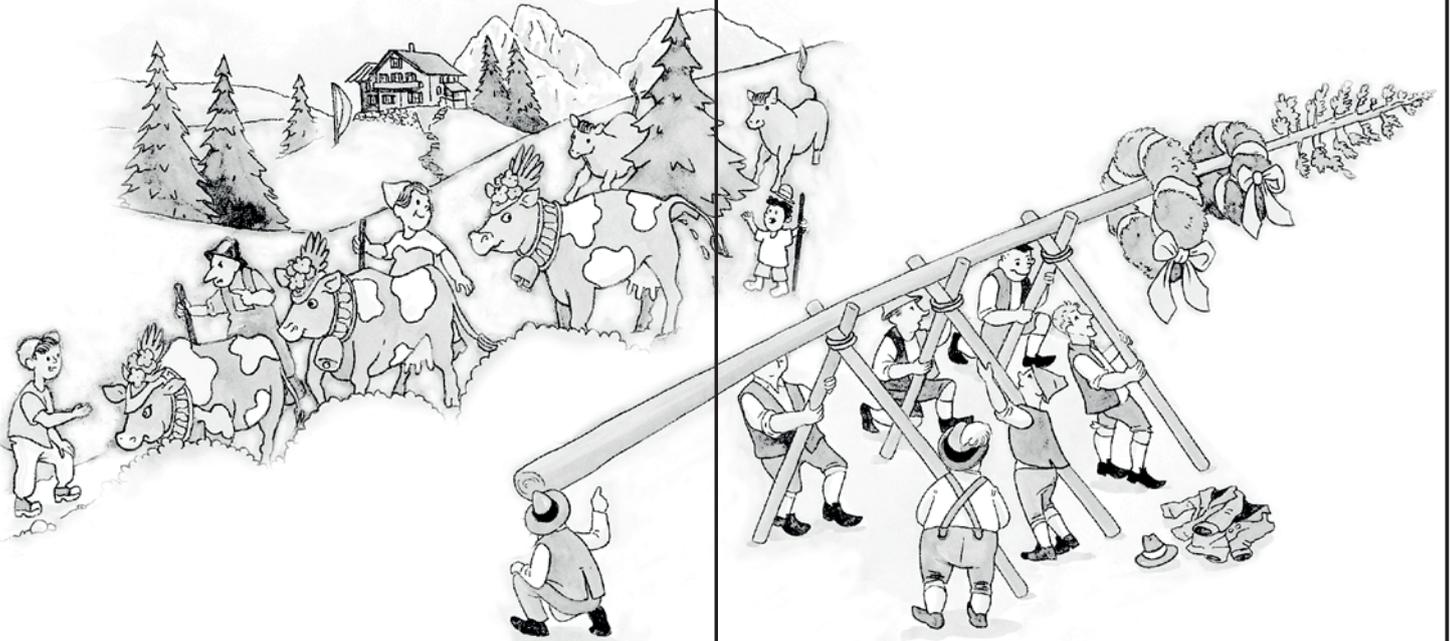


Wenn du aus der Mitte heraus die Seiten nach rechts und links blätterst, dann erscheint dieses Bild.

Wieder nach oben und unten falten, dann kommt das letzte Bild zum Vorschein.

Viel Spaß beim entdecken der Traditionen.



D**C****B****A**

Die folgenden Blätter (Seite 9 bis 12) müssen nun
beidseitig ausgedruckt werden. Du kannst sie auf unserer
Homepage zum Ausdrucken finden:
<https://www.region-liezen.at/falkarte>

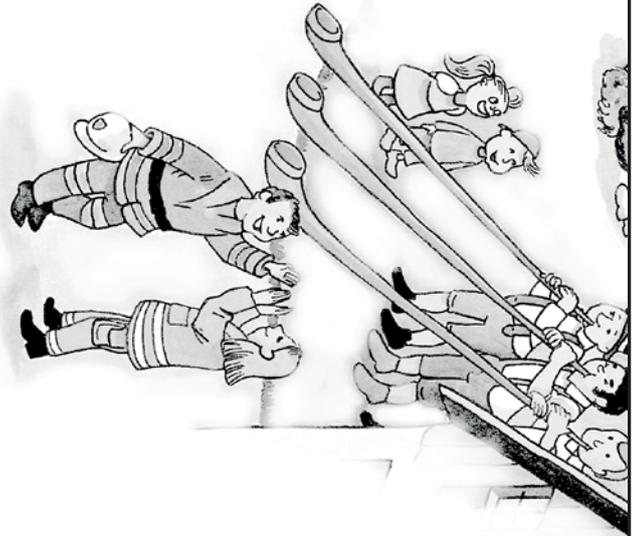
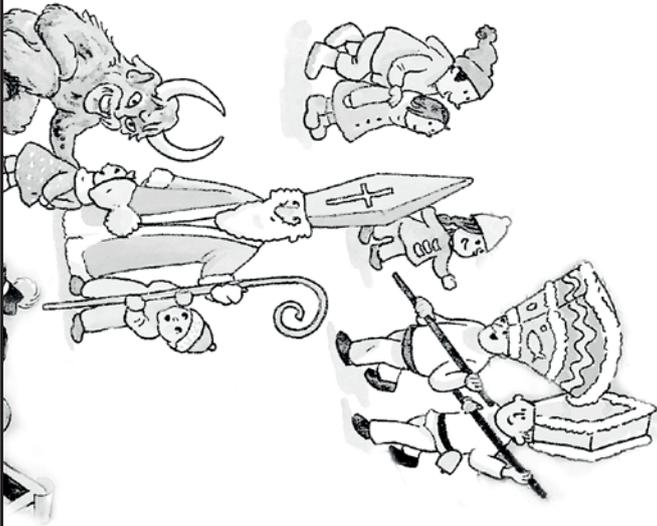
Bitte eine erwachsene Person um Hilfe.





D

B



C

A



Die folgenden Blätter (Seite 9 bis 12) müssen nun beidseitig ausgedruckt werden. Du kannst sie auf unserer Homepage zum Ausdrucken finden:
<https://www.region-liezen.at/faltparte>

Bitte eine erwachsene Person um Hilfe.



